

Neues Fehlerberichtssystem geht an den Start

Ein neues überregionales Fehlerberichtssystem für Krankenhäuser ist Anfang Juli an den Start gegangen. Unter www.kh-cirs.de werden erstmalig bundesweit kritische Ereignisse veröffentlicht, die von überregionaler Bedeutung für die Patientenversorgung sind. Das Ärztliche Zentrum für Qualität in der Medizin (ÄZQ), das Aktionsbündnis Patientensicherheit (APS), die Deutsche Krankenhausgesellschaft (DKG) und der Deutsche Pflegerat (DPR) starten mit dem Krankenhaus-CIRS-Netz Deutschland ein Projekt, das es allen Kliniken ermöglichen soll, aus den Fehlern anderer zu lernen.

Das Krankenhaus-CIRS-Netz Deutschland ist fächer- und berufsgruppenübergreifend angelegt und richtet sich vor allem an Kliniken, die bereits ein hausinternes funktionierendes Fehlerberichtssystem betreiben. Diese können hier besonders wichtige oder lehrreiche Fälle zum gemeinsamen Lernen zur Verfügung stellen oder den Kommentar eines Fachexperten zu einem besonderen Fall erbitten. Aber auch die Qualitätsbeauftragten aus Kliniken ohne eigenes CIRS bzw. Mitarbeiter aus allen Bereichen des Krankenhauses können unter www.kh-cirs.de berichten. KH-CIRS versteht sich dabei als Ergänzung zu bestehenden CIRS-Systemen wie CIRSmedical oder dem regionalen System CIRS-Berlin, die beide ebenfalls vom ÄZQ betrieben werden, letzteres mit zusammen mit der Ärztekammer Berlin.

Eingehende Berichte werden durch die zuständigen Mitarbeiter des ÄZQ anonymisiert und klassifiziert. Danach werden sie veröffentlicht. Die Projektträger haben eine Steuergruppe eingerichtet, die den Fachkommentar organisiert und die Klassifikation des Falls überprüft. Zudem soll regelmäßig ein „Fall des Monats“ veröffentlicht und bei Bedarf auf besonders relevante Gefahrensituationen hingewiesen werden.

Die Steuergruppe besteht aus Vertretern der Trägerorganisationen. Sie trifft sich circa alle drei Monate, entscheidet über die Klassifikation der Berichte und über die Vergabe der Fachkommentierung. Außerdem gibt es einen Fachbeirat. Er wurde im Jahr 2008 zur Unterstützung von CIRSmedical.de gegründet. Er besteht

derzeit aus 51 Vertretern aus 46 Fachgesellschaften, Berufsverbänden und weiteren Institutionen, welche unter www.fachbeirat.cirsmedical.de aufgelistet sind. Er unterstützt die Steuergruppe bei der Erstellung der Fachkommentare.

srd



Foto: Dieter Schütz, pixelio.de

Weitere Informationen im Internet:

Krankenhaus-CIRS-Netz Deutschland
www.kh-cirs.de

Ärztliches Zentrum für Qualität in der Medizin
www.aezq.de

Aktionsbündnis Patientensicherheit
www.aktionsbuenndnis-patientensicherheit.de

Deutsche Krankenhausgesellschaft
www.dkgev.de

Deutscher Pflegerat
www.deutscher-pflegerat.de

Forum Patientensicherheit
www.forum-patientensicherheit.de

Weitere CIRS:

www.cirsmedical.de
www.cirs-berlin.de
www.jeder-fehler-zaehlt.de

ANZEIGEN